

S T A A T S O P E R D R E S D E N

Sonntag, den 6. November 1966, 10.30 Uhr  
im Großen Haus der Staatstheater

# Nabucco

Oper in sechs Bildern von Giuseppe Verdi  
Text und Handlung frei nach Temistocles Solera von Erich Geiger

Es spielt die Dresdner Philharmonie

Musikalische Leitung: Wolfgang Bothe

Inszenierung: Erich Geiger

Bühnenbild und Kostüme: Jochen Hasselwander

Chöre: Gerhart Wüstner

Vorbereitung des Sinfoniechors (6. Bild): Hans-Dieter Pflüger

Technische Einrichtung: Oskar Herrfahrt

## Personen

Nabucco .....	Hanns-Herbert Schulz
Zacharias .....	Hellmuth Kaphahn
Anna .....	Gisela Schröter
Ismael .....	Wilfried Krug
Fenena .....	Ilse Ludwig
Abigail .....	Gerda Röder-Radajewsky
Abdallo .....	Helmut Goldmann
Der Hohepriester .....	Wolfgang Markgraf

Abendspielleitung: Christian Pöppelreiter

Musikalische Assistenten: Klaus-Dieter Stephan, Friedrich Neubert

Inspizient: Herbert Korndörfer • Souffleur: Hans-Werner Göhlert

Masken: Alfred Schulz und Irene Schneider

Beleuchtung: Hans Bäurich

Bühnentechnik: Horst Koch

Projektionen: Helmut Martin

Pause nach dem 2. und 4. Bild

Ende 13 Uhr

Bühnenvertrieb: Henschelverlag, Berlin